



Die Reformation feiern

Gottesdienste mit Mitgliedern der Kirchenleitung am Reformationstag, 31. Oktober 2021

Der Reformationstag am 31. Oktober erinnert an die Geschichte des Augustiner-Mönchs Martin Luther, der 1517 der Überlieferung nach seine 95 Thesen an der Wittenberger Schlosskirche anschlägt und damit die Reformation, die Erneuerung der Kirche, auslöst – aus der dann die evangelische Kirche entstand. Luther war kein Heiliger, sondern ein Mensch, der mit Standhaftigkeit, seinen Fragen nach Gott und seinem mutigen Einstehen für den Glauben die evangelische Kirche tief geprägt hat. So ruft der Reformationstag gleichzeitig zum freien und furchtlosen Bekenntnis und erinnert an die Traditionen, auf die sich das evangelische Bekenntnis gründet.

In diesem Jahr werden am 31. Oktober zahlreiche Gottesdienste mit Mitgliedern der Kirchenleitung gefeiert:

9.30 Uhr, St. Kilian, Bad Windsheim

Predigt im Reformationsfest-Gottesdienst von Regionalbischöfin Gisela Bornowski

9.30 Uhr, St. Thomas, Neuhof

Jubiläum 400 Jahre Pfarrei Neuhof an der Zenn mit Regionalbischöfin Elisabeth Hann von Weyhern

10 Uhr, Stadtkirche, Naila

Predigt zum 150-jährigen Jubiläum der Stadtkirche von Regionalbischöfin Dorothea Greiner

19 Uhr, Stadtkirche, Bayreuth

Predigt im Festgottesdienst zum Reformationsfest von Synoden-Vizepräsident Hans Stiegler

10 Uhr, Auferstehungskirche, München

Predigt im Festgottesdienst zu 90 Jahre Auferstehungskirche von Regionalbischof Christian Kopp

19 Uhr, Michaelskirche, Ottobrunn

Predigt im Reformationsgottesdienst von Regionalbischof Christian Kopp

10 Uhr, Dreieinigkeitskirche, Neustadt am Kulm

Gottesdienst für die Kulmregion mit Regionalbischof Klaus Stiegler

19 Uhr, Kirche St. Jakob, Oettingen

Festpredigt zum Reformationsfest mit anschließendem Empfang in der Annakapelle mit Regionalbischof Axel Piper

München, 28. Oktober 2021

Johannes Minkus, Pressesprecher